

Nachrichtenblatt der Gemeinde Aistersheim



INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Standesamt	2
Fundgegenstände	3
Vorbeugende Maßnahmen	3
HUI statt PFUI – Flurreinigungsaktion	4
Landwirtschaftsfoliensammlung	4
Haben Sie's gewusst?	5
GEMEINDERAT – Infos zu Sitzungen	6
Aktuelle Volksbegehren	7
Standesamts- und Staatsbürgerschafts- verband Grieskirchen	8
Leistungsstarke und stabile Waldbestände	9
Pflanzen- und Blumenbörse	9
Heizkostenzuschuss	10
Zeckenschutzimpfung	10
Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich	10
Sachkundenachweis für Hundehalter	11
Neues von der Gesunden Gemeinde	11
Youngsters gesucht in der VS Aistersheim	12
Trainingsangebote UTC Aistersheim	13
Neues vom Schützenverein	13
Über unseren Kindergarten	14
FrauenBerufsZentrum Grieskirchen	14
SILC-Erhebung Statistik Austria	15
EW-Statistik per 31.12.2019	15
Highlights der OÖ Familienkarte	16

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Aistersheim
4676 Aistersheim 5
Tel.: 07734/2855, Fax: 07734/2855-33
E-Mail: gemeinde@aistersheim.ooe.gv.at
Internet: www.aistersheim.at

Schriftverfassung des Inhalts:

Amtsleiterin Irmgard Pointner und
Mag. Alexandra Frank-Prähofer

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Rudolf Riener

Liebe Aistersheimerinnen und Aistersheimer!

Ein schneearmer Winter geht zu Ende und wir freuen uns auf einen schönen Frühling. Nicht nur die Stürme der vergangenen Wochen und Tage, sondern auch rücksichtslose Verkehrsteilnehmer sorgen für viel Müll in unserer Landschaft.

Daher haben wir uns im Umweltausschuss wieder zur Aktion **Hui statt Pfui** (Flurreinigung) in unserem Gemeindegebiet entschieden. Näheres dazu im Innenteil!

Ich bitte alle Gemeindebürger, denen unsere Umwelt ein Anliegen ist, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Eine saubere Landschaft trägt auch zu unserer hohen Lebensqualität bei.

Aufgrund der aktuell umzusetzenden Maßnahmen in Sachen **Corona-Virus** müssen leider auch in Aistersheim Veranstaltungen bis Anfang April abgesagt bzw. verschoben werden, da diese die erlaubte Anzahl an erlaubten Teilnehmer von max. 100 Teilnehmer bei Indoor-Veranstaltungen überschreiten. **Abgesagt sind:**

- der **Konzertbrunch der MK Aistersheim (29. 03. 2020)**. Es wird nach einem Ersatztermin gesucht. Falls kein Termin zustande kommt, wird das Geld rückerstattet, ansonsten behalten die vorab gekauften Karten bei einem neuen Termin ihre Gültigkeit.
- die **Mostkost der Ortsbauernschaft (22. 03. 2020)**
- **Qi-Gong Vortrag (25. 03. 2020)**. Ein Ersatztermin wird gesucht und rechtzeitig bekanntgegeben. Karten behalten falls ein Termin gefunden werden kann, ihre Gültigkeit. Bei keinem Ersatztermin wird das Geld zurückerstattet.

Alle aktuellen Entwicklungen bzw. Ersatztermine zu den abgesagten Veranstaltungen sind auf der Homepage der Gemeinde Aistersheim (www.aistersheim.at) bzw. in den Schaukästen ersichtlich!

Ich hoffe, dass die von der Bundesregierung gesetzten Maßnahmen¹ bald greifen und es Anfang April wieder zu einer Lockerung der Maßnahmen kommt bzw. diese gänzlich aufgehoben werden können.

In diesem Sinne hoffe ich, dass wir alle gesund bleiben und wünsche allen AistersheimerInnen einen guten Start in den Frühling!

Euer
Rudolf Riener



¹ Nähere Informationen und aktuelle Maßnahmen zum Thema Corona-Virus im Innenteil!



Geburten

Clemens Kern

geb. am: 25.11.2019
Adresse: Pöttenheim 6
4676 Aistersheim
Eltern: Martin und Stefanie
Kern



Stefan Söllinger

geb. am: 28.12.2019
Adresse: Kottingaistersheim 5
4676 Aistersheim
Eltern: Anna Söllinger und
Christian Kroiß



Jana Leutner

geb. am: 14.02.2020
Adresse: Aistersheim 148
4676 Aistersheim
Eltern: Benjamin Grgic und
Stefanie Leutner



Helene Wagner

geb. am: 17.02.2020
Adresse: Rakesing 7
4676 Aistersheim
Eltern: Susanne Wagner und
Peter Bointner



Maximilian Enser

geb. am: 26.02.2020
Adresse: Haidenheim 4
4676 Aistersheim
Eltern: Christine Neppi und
Enser Alois



Wir gratulieren sehr herzlich!



Sterbefälle

im Februar:

Hubert Wiesinger,
im 91. Lebensjahr



Zäzilia Prehofer,
im 85. Lebensjahr



Aufrichtige Anteilnahme!



Prüfungserfolg



Magdalena Mühringer hat im September 2019 das Masterstudium International Business Studies (auf Englisch) an der Fachhochschule Kufstein erfolgreich abgeschlossen. Sie ist nun Master of Arts in Business.

Wir gratulieren recht herzlich!

Derzeit können folgende Fundgegenstände gegen entsprechenden Eigentumsnachweis beim Gemeindeamt behoben werden:

4 Schlüsselbünde

3 Ringe

1 Brille



Coronavirus: Risiken minimieren!



Hände regelmäßig mit
Seife waschen



Beim Niesen oder Husten
Mund und Nase
bedecken



Kontakt mit Menschen, die
Grippe-Symptome zeigen,
wenn möglich vermeiden



Wenden Sie sich an die **Hotline**
1450, wenn Sie Fieber oder
Husten haben und seit weniger
als 14 Tagen aus einem der
Risikogebiete
zurückgekehrt sind.

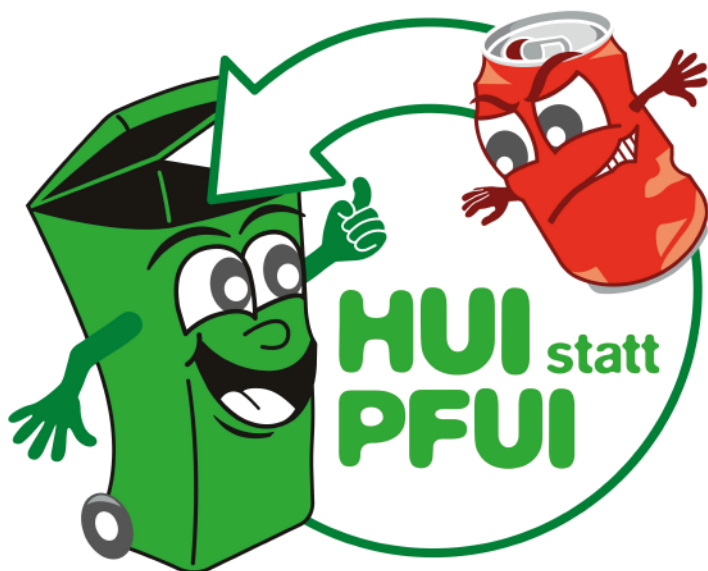


Gesichtsmasken sind nur
nötig, wenn Sie den
Verdacht haben, krank
zu sein oder kranke
Menschen betreuen.

- Nur jene direkten Kontakte pflegen, die unbedingt notwendig sind
- bewahren Sie Ruhe!
- etwaige Krankenhausbesuche bei Angehörigen auf ein Minimum beschränken
- waschen Sie Ihre Hände **mehrmals täglich** mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- vermeiden Sie Händeschütteln
- vermeiden Sie das Berühren von Augen, Nase und Mund
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (**nicht mit den Händen**), wenn Sie husten oder niesen bzw. niesen Sie in Ihre Kleidung oder Armbeuge
- Entsorgen Sie das Papiertaschentuch umgehend und waschen Sie danach Ihre Hände
- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu kranken Menschen bzw. halten Sie 1-2 Meter Sicherheitsabstand zu krankheitsverdächtigen Personen

Sollten Sie den Verdacht haben, dass Sie am Corona-Virus erkrankt sind, dann bitte die Nummer 1450 anrufen – nicht den Hausarzt etc. selbst aufsuchen!

Sollte sich bei dem Telefongespräch herausstellen, dass Sie ein Verdachtsfall sind, so wird eine medizinische Testung organisiert!



„Wer seinen Müll nicht sieht, kann ihn auch nicht entsorgen.“
(Werner Friebe)

Leider gibt es auch im Gemeindegebiet von Aistersheim Müll, welcher von seinen VerursacherInnen nicht gesehen wird bzw. gesehen werden will und somit auch nicht fachgerecht entsorgt wird. In der Sitzung des Umweltausschusses vom 27.02.2020 wurde beschlossen, auch dieses Jahr wieder eine Flurreinigungsaktion durchzuführen.

Heuer gibt es einen **besonderen Anreiz**, bei der Flurreinigungsaktion mitzumachen. Jene beiden Gemeinden, die bezogen auf die Einwohner in Prozent, die meisten TeilnehmerInnen aufweisen können, gewinnen! Auf die **Gemeinde mit den meisten TeilnehmerInnen wartet ein Gewinn von 4.500 Euro**, der **zweite Platz** wird mit **1.500 Euro** belohnt. Dieser Gewinn ist zweckgebunden für ein regionales Sozial- oder Umweltprojekt mit eindeutigem Gemeinnützigkeitscharakter zu verwenden.

Deshalb sind alle AistersheimerInnen sowie die Aistersheimer Vereine dazu eingeladen, bei der heurigen Flurreinigungsaktion mitzumachen:

Samstag, 28.03.2020

Start: um 08:30 Uhr

Treffpunkt: Bauhof

Das Tragen von festem Schuhwerk und einer Warnweste wird empfohlen. Sammelsäcke und Handschuhe werden seitens der Gemeinde beigestellt (aus der Aktion „Hui statt Pfui“ des BAV). Im Anschluss an die Sammlung lädt die Gemeinde zu einer Stärkung ein.

Bei Schlechtwetter (Regen) entfällt die Flurreinigungsaktion – es gibt **KEINEN** Ersatztermin!

48. Landwirtschaftsfoliensammlung Frühjahr 2020

48. LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG FRÜHJAHR 2020 BEZIRK GRIESKIRCHEN



Vom 30. März bis 8. April 2020 wird im Bezirk Grieskirchen bereits die 48. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

Seit der Einführung vor 26 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 4.013.702 kg Folien einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Frühjahrsammlung KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.



SCHNELLE SAMMLUNG MIT KRAM-LKW

Zur rascheren Abwicklung der Sammlung wird die Sammlung in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer durchgeführt.

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Termine im Bezirk Grieskirchen

01. April 2020:

10:00 – 11:30 Uhr ASZ Grieskirchen

13:00 – 14:30 Uhr Gemeindebauhof Meggenhofen

06. April 2020:

09:30 – 11:30 Uhr ASZ Pram

13:00 – 14:30 Uhr ASZ Weibern

07. April 2020:

10:30 – 12:00 Uhr ASZ Gaspolthofen

13:00 – 14:30 Uhr Fam. Bauchinger „Hausl“ Geboltskirchen

08. April 2020:

13:00 – 14:30 Uhr Bauhof Taufkirchen/Tr.

ACHTUNG NEU - SÄCKE MIT NETZE UND SCHNÜRE

- volle Säcke können **KOSTENLOS** zu den Foliensammelterminen abgegeben werden
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE Big-Bags**
- Ab 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich



Die Kosten für die Restmüllentsorgung sind im Bezirk Grieskirchen leider um einiges teurer geworden. Der BAV Grieskirchen musste den mengenbezogenen Abfallwirtschaftsbeitrag und den einwohnerbezogenen Beitrag um fast das Doppelte erhöhen. Diese Kosten haben alle Nutzer, sprich Gemeindebewohner, zu tragen.

Aufgrund der Änderung, die Kosten für die Grün- und Strauchschnitte für Private als Gemeinde nicht mehr zu übernehmen – es entstanden der Gemeinde Aistersheim Kosten in der Höhe von rund € 5.000 pro Jahr – konnte diese Steigerung bei den Abfallwirtschaftsbeträgen, aus derzeitiger Sicht, mit den geltenden Müllgebühren gedeckt werden.

Es liegt an jedem Einzelnen, unsere Müllgebühren so niedrig wie möglich zu halten. Richtige Abfalltrennung, vor allem richtiges Entsorgen oder Müllvermeidung (z.B. unnötiges Verpackungsmaterial) **können dazu beitragen die Gebühren und die Umwelt zu schonen.**

Nützen Sie die Gelegenheit, den Müll in den umliegenden Altstoffsammelzentren **richtig** zu entsorgen. Großteils kann dieser gratis (Bauschutt bis 100 l, Verpackungsmaterial, große sperrige Abfälle, Kartonagen, ...) entsorgt werden. Für einige wenige Dinge wie für Autoreifen ist ein kleiner Beitrag zu leisten. Nur die Anlieferung in den ASZ gewährleistet eine ordnungsgemäße Entsorgung.

Falsche Entsorgung in der Mülltonne belastet die Abfallgebühren

5.540 t Abfälle werden im Bezirk Grieskirchen jährlich über die Mülltonne entsorgt. Mehr als die Hälfte der Abfallgebühren entfallen auf die Sammlung und thermische Entsorgung (Verbrennung) dieser Restabfälle.

Was steckt in unserem Müll?

Eine durchgeführte Analyse gibt darüber Auskunft.

Das Erfreuliche zuerst: Die Restabfallmengen pro Einwohner und Jahr sind im Vergleich zum Jahr 2000 von 96 kg auf 86 kg gesunken.



ABER: Über 55 % des Restabfalls ist keiner!

Besonders hoch ist mit rund 30 % der Anteil an Lebensmittelabfällen und Organischem Material. Gut die Hälfte dieser Lebensmittelabfälle könnte leicht vermieden werden. Und wenn trotzdem etwas schlecht geworden ist, sollte es zumindest im Bioabfall landen, damit durch die Kompostierung wieder wertvolle Erde entstehen kann.

Auch **Kunststoffe sind zu wertvoll**, um in der Verbrennungsanlage zu enden. Kunststoffverpackungen zu recyceln spart Erdöl und entlastet die Abfallgebühren!

Der beste Müll ist KEINER

Trennen zahlt sich aus!! Nur wenn IHR trennt können WIR dafür sorgen, dass wieder was draus wird! Das ist gut für die Umwelt und für eine niedrige Abfallgebühr!



BEZIRKSABFALLVERBAND GRIESKIRCHEN

TRATTNACHTALSTRASSE 21
4710 GRIESKIRCHEN
TEL. 07248/65001
www.umweltprofis.at/grieskirchen



Gerne ist Ihnen das Team der Altstoffsammelzentren behilflich:

ASZ Weibern

Piretweg10A
4675Weibern
Tel.: +43 7732 2424

Öffnungszeiten:

Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

ASZ Grieskirchen

Trattnachtalstraße 21
4710 Grieskirchen
Tel.: +43 7248 65314

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

ASZ Gaspoltshofen:

Obeltsham 40
4673 Gaspoltshofen
Tel.: +43 7735 81633

Öffnungszeiten:

Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Auszug aus der GR-Sitzung vom 12.12.2019

- Der Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung vom 9. Dezember 2019 wurde zur Kenntnis genommen.
- Die Kanalgebührenordnung der Gemeinde Aistersheim wurde in Anlehnung der „Förderungsrichtlinien des Landes Oö. für Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft“ per 1. Jänner 2020 neu festgelegt.
Demnach wird die **Mindest-Kanalanschlussgebühr** von € 3.695,00 auf **€ 3.750,00 (inkl. 10 % MWSt.)** angehoben. Die Erhöhung beträgt demnach etwa 1,5 %. Die **Kanalbenutzungsgebühren** betragen pro m³ Abwasser **€ 4,30 (inkl. 10 % Ust.)**. Das sind um brutto € 0,08 pro m³ mehr (*bisher waren es € 4,22 pro m³ inkl. 10 % Ust.*) gegenüber dem Vorjahr.
Für angeschlossene und bebaute jedoch unbewohnte Objekte wurde beschlossen, die Bereitstellungsgebühr von € 122,50 auf € 150,00 Euro anzuheben.
- Die Wassergebührenordnung der Gemeinde Aistersheim wurde in Anlehnung der „Förderungsrichtlinien des Landes Oö. für Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft“ ebenfalls per 1. Jänner 2020 neu festgelegt.
Die **Mindest-Wasseranschlussgebühr** wurde laut der vom Land Oö. festgelegten Mindestanschlussgebühr auf **€ 2.295,00 (inkl. 10 % MWSt.)** angehoben. Die **Wasserbenutzungsgebühren** belaufen sich pro m³ Wasserverbrauch ab 1. Jänner 2020 auf **€ 1,75 (inkl. 10 % MWSt.)**. Die Benutzungsgebühr erhöht sich also mit 1.1.2020 um brutto € 0,03 pro m³ (*bisher waren es € 1,72 pro m³ inkl. 10 % MWSt.*) gegenüber der derzeit geltenden Gebührenordnung. Die Gebührenordnungen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- Die Hebesätze der Gemeindesteuern für das Finanzjahr 2020 werden wie folgt festgesetzt:
Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) 500,00 € v.H.d. Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B) 500,00 € v.H.d. Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe) - Laut Verordnung
Lustbarkeitsabgabe für die Vorführung v. Bildstreifen - Laut Verordnung
Hundeabgabe:
f. Wachhunde und Hunde die zur Ausübung eines Berufes notwendig sind 20,00 €
f. jeden sonstigen Hund - je Hund 28,00 €
Abfallabfuhrgebühren - Keine Anhebung der Gebühren
- Dem Grundsatzbeschluss die Planungsarbeiten für die Erweiterung der Wasserversorgung neu auszuschreiben, wurde einstimmig zugestimmt. Ein Planungsbüro wird

beauftragt, ein Ortskonzept für Aistersheim zu erstellen. Die Umsetzung des Ausbaues soll je nach Bedarf und in Etappen erfolgen.

- Der Antrag, auf Wiederaufnahme des Widmungsverfahrens – Flächenwidmung Nr. 3 Änderung Nr. 26 samt örtlichem Entwicklungskonzept Nr. 1 Änderung Nr. 4, wurde einstimmig angenommen. Dieses Verfahren zum Grundstück 51/1 und 50, das im Besitz der Gemeinde ist, wurde bisher ausgesetzt um die vom Land geforderten Maßnahmen auszuarbeiten.
- Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einreichung eines LEADER-Projekts für den Bereich der südlichen Ortseinfahrt von Aistersheim. Derzeit befindet sich das Projekt in der Ideenfindung und Planungsphase und wird zeitgerecht dem Gemeinderat vorgestellt um weitere Maßnahmen zu setzen.
- Der Antrag die Asphaltierungsarbeiten für die „Siedlungsstraße“ im Bereich der Kronlachner-Gründe an befugte Baufirmen auszuschreiben, wurde einstimmig gefasst. Die notwendigen Vorarbeiten werden von der Straßenmeisterei Weibern durchgeführt.
- Ein einstimmiger Beschluss wurde zu den Änderungen im Bereich der gemeinsamen Nachmittagsbetreuung von Gemeindekindergarten und Volksschule gefasst. Seit Jänner 2020 hat das Hilfswerk Oö. die Betreuung der angemeldeten Kinder übernommen. Die Gemeinde wurde vom Land Oö. aufgefordert die Tarifordnung des Landes umzusetzen. Dies hätte in weiterer Folge die Anhebung der Tarife nach der Elternbeitragsverordnung 2018 nach sich gezogen.

Auszug aus der GR-Sitzung vom 30.01.2020

- Der vorliegende Finanzierungsplan lt. Schreiben der IKD für die Flüssigmachung von zugesagten Bedarfszuweisungen des Bundes für den Straßenbau, wurde einstimmig angenommen.
- Dem Voranschlag für das Finanzjahr 2020 wurde vom Gemeinderat seine Zustimmung erteilt. Dieser Voranschlag wurde nach den neuen Richtlinien der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt und beinhaltet wesentliche Änderungen. Gegliedert ist der Voranschlag in einen Drei-Komponenten Haushalt (Finanzierungs-, Vermögens- und Ergebnishaushalt). Infolge des positiven Nettoergebnisses kann davon ausgegangen werden, dass die Erträge voraussichtlich ausreichend seien, um die Aufwendungen für die kommunalen Leistungen und die dafür erforderliche Infrastruktur abzudecken.



Die Umsetzung der neuen VRV 2015 war ein sehr arbeitsintensiver und beträchtlicher Mehraufwand der von den Gemeindebediensteten zusätzlich bewältigt werden musste.

- Der Mittelfristige Finanzplan (MFP) für die Jahre 2020 bis 2024 wurde ebenfalls in der präsentierten Form beschlossen. Auch hier konnte das Nettoergebnis für die Jahre 2020 bis 2024 positiv dargestellt werden.
- Der Antrag, den laufenden Kassenkredit der Gemeinde Aistersheim für das Jahr 2020 im Rahmen eines Kreditvertrages mit der Raiffeisenbank Region Grieskirchen

abzuschließen, wird einstimmig angenommen. Dieser Vertrag dient nur zur Überbrückung des Kontorahmens und ist gegebenenfalls bis zum 31.12.2020 vollständig an die Bank zurückzubezahlen. Dieser wurde mit Ausnahmen von 2019, die letzten Jahre nicht in Anspruch genommen.

- Die Ausschreibungs-, Bauleitungs-, Abrechnungs- und Kollaudierungsarbeiten sowie die Planungs- und Baustellenkoordination für die Erweiterung der Wasserversorgung in Aistersheim, wurden an das Planungsbüro Machowetz & Partner zu einer Auftragssumme von € 29.929,06 einstimmig vergeben.

Informationen zu den aktuellen Volksbegehren

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- Asyl europagerecht umsetzen
- „Smoke – JA“
- „Smoke – NEIN“
- EURATOM-Ausstieg Österreichs

Aufgrund der am 30. 12. 2019 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von

Montag, 22. Juni 2020 bis (einschließlich)
Montag, 29. Juni 2020,

in jeder Gemeinde den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25.05.2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.



Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Es können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes **am Gemeindeamt Aistersheim, 4676 Aistersheim 5, Büroräume EG** (barrierefrei erreichbar) an folgenden Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	22. 06. 2020,	von 07:00 – 16:00 Uhr
Dienstag,	23. 06. 2020,	von 07:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch,	24. 06. 2020,	von 07:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag,	25. 06. 2020,	von 07:00 – 20:00 Uhr
Freitag,	26. 06. 2020,	von 07:00 – 16:00 Uhr
Samstag,	27. 06. 2020,	von 08:00 – 10:00 Uhr
Sonntag,	28. 06. 2020,	geschlossen
Montag,	29. 06. 2020,	von 07:00 – 16:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. 06. 2020), 20:00 Uhr, durchführen.

„Kräfte bündeln – Effizienz steigern“: Unter diesem Motto haben sich 13 Gemeinden des Bezirkes Grieskirchen das Ja-Wort gegeben. Sie verschmelzen in standesamts- und staatsbürgerschaftlichen Angelegenheiten zu einem Verband, dessen Sitz in der Bezirksstadt ist.

Im Jahr 2014 hat das Standes- und Staatsbürgerschaftswesen einen Riesensprung in die Zukunft gemacht – die Bücher haben ausgedient.

Seit 01.11. 2014 werden alle Daten im Zentralen Personenstandsregister (ZPR) und im Zentralen Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) erfasst und verwaltet. Was früher noch relativ einfach und überschaubar war, hatte sich plötzlich zu einem komplexen Instrumentarium mit völlig neuer Logik und Herangehensweise entwickelt.

Dazu kommt, dass in den Standesämtern immer häufiger fremdes Recht anzuwenden ist, was die Beurteilung vieler Fragen bei den Beurkundungen (Namensführung, Mutterschaft, Vaterschaft, Ehevoraussetzungen, usw.) natürlich nicht einfacher macht.

Deshalb haben sich in letzter Zeit viele Gemeinden entschlossen, Kompetenzzentren in Form von Verbänden zu gründen – so auch 13 Gemeinden des Bezirkes Grieskirchen.

Was ändert sich für die Bürgerinnen und Bürger?

Grundsätzlich sind die Änderungen für die Bürgerinnen und Bürger kaum spürbar. Die Ausstellung von Urkunden ist weiterhin in der Heimatgemeinde möglich. Auch den Bund der Ehe kann man so wie bisher „daheim“ oder auch in jeder Gemeinde schließen. Lediglich die Ermittlung der Ehefähigkeit (früher „Aufgebot“) muss im Falle der Eheschließung in einer der Verbandsgemeinden am Verbandssitz Grieskirchen erledigt werden.

Für den neuen Verband wurden zusätzliche Räumlichkeiten im Zentrum 2010 (Untergeschoß der Bibliothek „Lesefluss am Gries“) adaptiert. Die Übersiedlung erfolgte im Dezember.

Eine Vollzeitbedienstete und weitere vier Teilzeitmitarbeiterinnen sind künftig für alle Standesamts- und Staatsbürgerschaftsagenden zuständig. Zwei davon wurden neu aufgenommen. Die Personalkosten für die zusätzlichen Mitarbeiterinnen werden im Verhältnis der Einwohner auf die verbandsangehörigen Gemeinden aufgeteilt.

Die Investitionskosten werden vom Land Oberösterreich großzügig gefördert. Folgende 13 Gemeinden gehören zum neuen Standesamtsverband: Aistersheim, Grieskirchen, Hofkirchen



an der Trattnach, Kematen am Innbach, Michaelnbach, Neumarkt im Hausruckkreis, Pötting, Pollham, St. Georgen, St. Thomas, Tollet, Waizenkirchen und Wendling.

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Grieskirchen

4710 Grieskirchen, Uferstraße 14
standesamtsverband@grieskirchen.at
 Tel.: 07248/62255-61 oder 62
 Fax: 07248/62255-64
www.grieskirchen.at/standesamtsverband (noch in Arbeit)

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 07.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag von 13.00 – 17.30 Uhr
 Donnerstag von 13.00 – 19.00 Uhr

Team:

Gerlinde Glasner, Leitung
 Roswitha Schrabal, Claudia Kronlachner, Heidi Ornetsmüller, Eva Frühauf



Die Standesbeamten und Standesbeamtinnen der Verbandsgemeinden

Die im gesamten Bezirk entstandenen Schadflächen durch Borkenkäfer und Sturm oder Schneedruck sind nach den Bestimmungen des Forstgesetzes innerhalb von 5 Jahren (bei zu erwartender Naturverjüngung innerhalb von 10 Jahren) wieder zu bewalden.

Vor dem Hintergrund der absehbaren Klimaerwärmung sind jetzt Mischungen aus standortsangepassten Laub- und Nadelholzarten mehr denn je gefragt. Nur so können leistungsstarke Folgebestände möglichst stabil gegen Schädlinge, Sturm, Hitze und Trockenheit aufwachsen.

Die Baumartenwahl muss sich sehr stark am vorhandenen Boden orientieren, der von tonig bis schottig-sandig variieren kann. Auch der Wasserhaushalt ist ein maßgeblicher Faktor für die passende Baumart.

Standortgerechte und klimafitte Mischwaldaufforstungen werden derzeit sehr gut gefördert. Voraussetzung für eine Förderung sind jedoch die rechtzeitige Antragstellung und Bewilligung vor der Aufforstung und die passende Baumartenwahl.

Aufgrund der Vielschichtigkeit der Materie wird eine Beratung durch den Bezirksförster der BH Grieskirchen (Ing. Daniel Pacher, 0664/6007264422) oder durch den Forstberater der Landwirtschaftskammer dringend empfohlen.

Zur Eindämmung weiterer Borkenkäfervermehrung ist die gründliche Kontrolle der Wälder noch in den Wintermonaten erforderlich. Im Bereich alter Käfernester wird die Vorlage von Fangbäumen ab zirka Anfang April empfohlen. Dazu sollen gesunde vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet werden.



Bitte nehmen Sie auch vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster auf. Ab 17 Stück vorgelegter Fangbäume (für Buchdrucker) ist auch die Fangbaumvorlage förderbar.

DI Martin Pichler,
Bezirksförster BH Grieskirchen

Pflanzen- und Blumenbörse



Pflanzen- und Blumenbörse

Alle, die zu Hause Pflanzen gezogen haben und diese anbieten möchten, können das heuer erstmals bei der Pflanzenbörse beim Bauhof.

Standgebühr gibt es keine. Wir bitten aber um Anmeldung, damit wir genügend Plätze bereitstellen können.

Platzreservierung und Infos

bei Maria Gugerbauer

0664/5059452

Als Verpflegung gibts Kaffee und Kuchen und kühle Getränke

Die Oö. Landesregierung hat für die Heizperiode 2019/2020 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien vor:

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt 152 Euro bei Unterschreiten der festgesetzten Einkommensgrenze.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beiträge nicht übersteigt:

- Alleinstehende: Euro 933,06
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft: Euro 1.398,97
- je Kind: Euro 173,04

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis einschließlich 17. April 2020 beim Gemeindeamt beantragt werden!



Zeckenschutzimpfung



Im ersten Halbjahr 2020 besteht die Möglichkeit, beim Sanitätsdienst der BH-Grieskirchen und Eferding eine Zeckenschutzimpfung gegen die Erkrankung an FSME zu erhalten.

Die Impfung erfolgt ausschließlich am Standort der Bezirkshauptmannschaft in Grieskirchen und nur zu den unten angeführten Terminen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Kosten für die Impfung und den Impfstoff sind vor Ort vor der Impfung zu bezahlen.

Dienstag	17.03.2020	14:00 – 16:00
Dienstag	31.03.2020	14:00 – 16:00
Dienstag	28.04.2020	14:00 – 16:00
Dienstag	26.05.2020	14:00 – 16:00

Kosten:

Erwachsene:	€ 18,50
Kinder (bis zum vollendeten 15. Lj.)	€ 13,70
3. Unversorgtes Kind	€ 4,00
Kinder zwischen 15. und 16. Lj	€ 15,70

Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich - Ausbildung mit Jobgarantie



Fachkräftemangel herrscht auch- und besonders- im Pflege- und Sozialbereich. Deswegen starten an der Schule für Sozialbetreuungsberufe des Bfi Oberösterreich im Frühjahr wieder zahlreiche Ausbildungen. Die Lehrgänge zum Beispiel der Fachsozialbetreuer/in mit Schwerpunkt Altenarbeit starten Ende März bzw. Anfang April in Linz und Wels. Die Ausbildungen dauern zwei Jahre und garantieren nicht nur einen staatlich anerkannten Abschluss, sondern auch einen fixen Job.

Die Sozialhilfeverbände Eferding und Grieskirchen bieten gemeinsam mit dem Bfi einen fixen Praktikumsplatz in einem der Bezirksalten- und Pflegeheime (Eferding, Hartkirchen, Grieskirchen, Kallham, Gaspolthofen und Peuerbach) an.

Kontaktdaten:

Geschäftsstelle der Sozialhilfeverbände
Eferding und Grieskirchen
Manglbürg 14, Grieskirchen, 07248 / 603 0



Aufgrund der Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2003 i.d.g.F. ist jeder Hundehalter verpflichtet, zur Registrierung seines über zwölf Wochen alten Hundes, der Gemeinde gegenüber nachzuweisen, dass der „Allgemeine Sachkundenachweis“ erworben wurde.

Die Sachkunde-Vortragsgemeinschaft Dr. Klaus-Dieter Strobach und Mag. Dr. Peter Kollmann bietet für alle Interessenten an folgenden Tagen

03.04.2020

08.05.2020

05.06.2020

Beginn jeweils um 18:00 Uhr

im Gasthof Stritzing

Stritzing 8

4710 St. Georgen bei Grieskirchen

(direkt an der B 137 beim Kreisverkehr)

einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundenachweises an. Der Kurs ist auch für diejenigen interessant, die sich in der nächsten Zeit mit dem Gedanken des Erwerbs eines Hundes tragen. Im Rahmen dieses 3-stündig abgehaltenen Sachkundekurses wird Wissenswertes von einem Hundeausbildner und Rechtskundigen und von einem Tierarzt vermittelt.

Kursunterlagen werden zur Verfügung gestellt.

Für Voranmeldungen und Rückfragen wollen sich die Interessenten bitte an Dr. Klaus-Dieter Strobach (07248/68224) oder Gabriele Strobach (0699/10482990) wenden.



Die Gesunde Gemeinde Aistersheim beteiligt sich in den Jahren 2020 und 2021 am Schwerpunkt "gesundheit verstehen. gesundheit leben" des Landes Oberösterreich. Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt planen und umsetzen.

Folgende Angebote für das Jahr 2020 sind bereits in Vorbereitung:

- Zeitungsartikelserie zum Schwerpunkt – regelmäßige Einschaltungen in der Gemeindezeitung
- Webchecker-Workshop (Jugendreferat) für die 3. und 4. Klasse der Volksschule

Das Team der Gesunden Gemeinde freut sich über neue Gesichter! Wenn du also Interesse an der Mitgestaltung hast und gerne bei unserem Team mitwirken möchtest, würden wir uns sehr freuen.

Kontakt: Daniela Nöhammer 0650/9329461

Die Gesunde Gemeinde informiert...

Telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“

Täglich, rund um die Uhr erreichbar ist die telefonische Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen).

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Familienangehörigen Sorgen bereitet, helfen die medizinisch speziell geschulten Mitarbeiter schnell und unbürokratisch und werden so zum persönlichen Wegweiser durch das Gesundheitssystem.

Ob bei gesundheitlichen Problemen oder plötzlich auftretenden Schmerzen „Wenn's weh tut! 1450“ hilft dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren und verweist die Anruferin bzw. den Anrufer an den jeweils besten Punkt der Gesundheitsversorgung. Sollte es erforderlich sein, kann natürlich auch sofort der Rettungsdienst bzw. Notarzt aktiviert werden.

Die kompetente telefonische Beratung ist kostenlos, Anruferinnen und Anrufer bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß ihrem Tarif.



Quelle: www.1450.at www.rotekreuz.at

Rund 75 Kinder sind uns nicht genug – wir möchten, dass möglichst viele Mädchen und Burschen aus der Umgebung vielfältige Bewegungskompetenzen erwerben und wichtige Erfahrungen in einer funktionierenden Gemeinschaft machen!

Daher sind unsere Trainer Sebastian Künzel und Wolfgang Berger in die **Volksschule** nach **Aistersheim** gegangen und haben dort eine Einheit zum Thema **Sport & Fußball** gehalten. Zunächst waren die Kinder der 1. und 2. Klasse dran, ehe auch die „Großen“ aus der 3. und 4. Klasse in den Genuss vom etwas anderen Unterricht im Turnsaal kamen. Unsere beiden Trainer boten ein abwechslungsreiches Programm, die Kinder hatten sichtlich **Spaß** an diesem Vormittag – das Ziel wurde also erreicht! Und das ein oder andere Kind hat bestimmt auch die „Freude am Kicken“ entdeckt und schaut mal bei einem Training in der passenden Altersgruppe vorbei – wir freuen uns auf viele neue Gesichter!

Die Nachwuchsarbeit von Hofkirchen kann sich sehen lassen. Aktuell werden ca. 75 Mädchen und Buben aus Hofkirchen, St. Georgen und **Aistersheim** in 7 Mannschaften von 11 ehrenamtlichen Trainern betreut. In der Altersgruppe der Volksschulkinder stehen die Ergebnisse nicht im Vordergrund.

Mit Freunden Spaß an der Bewegung haben, die gemeinsame Zeit genießen, anderen Mannschaften mit Respekt und Fair Play gegenüberzutreten – das zählt bei den Nachwuchsmannschaften von Hofkirchen!

Uns Kinder-Nachwuchstrainern ist in der Altersgruppe der Volksschüler wichtig, dass **ALLE KINDER** ausreichend Spielpraxis erhalten. Freude am Spiel statt Frust auf der Seitenlinie!!!

Komm bei Interesse einfach auf ein unverbindliches Schnuppertraining vorbei! Im Winter trainieren wir 1 x pro Woche im Turnsaal der Neuen Mittelschule. Ruf an, falls Du Fragen hast!



Hier sind die Trainingszeiten:

Bambini & U7 (U7: Jg. Burschen 2013, Mädchen 2012):
Mi, 17:30-18:30 | Trainer: Simon Jansky 0699/10548001

U8 (Jg. Burschen 2012, Mädchen 2011):
Do, 17:00-18:30 | Trainer: Günter Haas 0664/5426970

U10 (Jg. Burschen 2010+11, Mädchen bis 2009):
Fr, 17:30-19:00 | Trainer: Lukas Schlosser & Wolfgang Berger
0670/6037340

U12 (Jg. Burschen 2009+08, Mädchen bis 2007):
Di, 17:00-18.30 | Trainer: Paul Kalchmair und Sebastian Künzel 0650/5253662

Neben spannenden Spielen warten auch noch Ausflüge, Stadionbesuche und Überraschungen (wie Trainieren mit SV Ried Profis) auf Dich.

Mehr Infos unter: www.fledermausarena.at





Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler in Aistersheim!

Wir freuen uns, Ihnen auch heuer wieder spezielle Trainingsangebote mit einem staatlich geprüften Tennistrainer vorstellen und anbieten zu können. Die Trainerstunden werden für Anfänger (Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene) einmalig zur Gänze vom Verein übernommen, bei allen anderen Trainerstunden übernimmt der Verein ~50 % der Kosten. Voraussetzung für die Teilnahme an den Trainingsangeboten ist die aktive Mitgliedschaft beim UTC Aistersheim.

Trainingstermine: Trainiert wird an zwei Wochentagen aus Dienstag, Mittwoch

und Freitag. Die genaue Gruppeneinteilung erfolgt nach Anmeldeschluss, wobei nach Möglichkeit auch auf die Wünsche der Teilnehmer eingegangen wird.

Anmeldung: Bis spätestens 01. April 2020 bei Kaser Reinhard. Bevorzugt per Mail: reinhard.kaser@feiba.at oder WhatsApp: 0664 8245039

Bitte inklusiver Angabe der frühest möglichen Trainingszeit für jeden Trainingstag (zb.: Dienstag ab 16 Uhr, Mittwoch ab 17 Uhr, Freitag ab 15 Uhr)

Trainingsdauer: 8 Wochen (Start Ende April / Anfang Mai) Feiertagsregelungen werden einvernehmlich festgelegt.

Bitte beachten: Die Gruppeneinteilung und der konkrete Trainingsstart (voraussichtlich 1. Maiwoche) werden bis 20. April per WhatsApp kommuniziert bzw. im Tennisheim ausgehängt.

Kosten: EUR 50,- pro Person, bzw. EUR 40,- für jeden weiteren Teilnehmer aus einer Familie. EUR 0,- für Tennis-Anfänger (einmal pro Spieler/in) jeden Alters. Die Zahlung des Trainingsbeitrags erfolgt mittels Zahlschein/Überweisung.

Wir wünschen eine gemeinsam erfolgreiche und gesellige Tennissaison 2020!

UTC Aistersheim

Neues vom Schützenverein

Am Samstag, dem 11. Jänner 2020 veranstaltete die Sportunion Natternbach, Sektion Sportschießen, die **Bezirksmeisterschaft für Luftgewehr und Luftpistole**.

Klassensieger Luftgewehr: Jugend 1: Jidapa Raksaphon (Aistersheim), LG-Jugend 2: Rene Fischbauer (Natternbach), LG-Jungschützen: Daniel Mayr (Pötting), LG-Männer: Markus Hofinger, LG-Senioren: Alfred Leiner (Aistersheim)
Klassensieger Luftpistole: LP-Jungschützen: Leon Steinhuber (Aistersheim), LP-Allgemeine Klasse: Brigitte Pachler (Grieskirchen), LP Senioren: Stefan Straubinger (Altenhof). Tagessieger bei den Luftgewehrschützen wurde Alfred Leiner und bei den Luftpistolenschützen Stefan Straubinger.

Ebenfalls am Samstag, dem 11. Jänner 2020 veranstaltete der Schützenverein Aistersheim die **Ortsmeisterschaft** im

Luftgewehrschießen. 9 Mannschaften nahmen daran teil. 1. und somit Ortsmeister wurden „Die Prähofers“, 2. Die Ollahödan 3. Die SPÖ, 4. Die Stöblrunde Edt, 5. Die Stockschützen 4, 6. Die Stockschützen 1, 7. Die Stockschützen 3, 8. Der Pensionistenverband, 9. Die Stockschützen 2. Bester Einzelschütze war Johann Prähofer.

Der Schützenverein Aistersheim nahm am 7. und 9. Februar 2020 an der **Luftgewehrmeisterschaft des Schützenbezirkes Innviertel** teil und kehrte mit 4 Medaillen heim:

Senioren 2: 2. Alfred Leiner
Jugend 1: 2. Pia Karl und 3. Elisabeth Stüblreiter
Mannschaft Jugend 1: 3. Aistersheim (Pia Karl, Elisabeth und Julia Stüblreiter)



Luftgewehr Tagesieger Alfred Leiner (Aistersheim)



Bezirksschützenmeister Wolfgang Weinberger, Julia Stüblreiter, Elisabeth Stüblreiter, Pia Karl



Ortsmeister „Die Prähofers“ v.l. Dominik, Margit und Johann Prähofer, Turnierleiter Walter Prähofer

Als Bildungseinrichtung hat unser Kindergarten die Aufgabe, die Familien-erziehung der Kinder zu unterstützen und zu ergänzen. Durch geeignete Bildungsangebote, Spiele, aber vor allen Dingen durch das Erziehverhalten möchten wir die körperliche, geistige & seelische Entwicklung der Kinder fördern. Als einen wichtigen Bildungsauftrag sehen wir es, die Kinder auf die unterschiedlichen Lebens- & Gesellschaftssituationen vorzubereiten und sie zu selbstwirksamen & teamfähigen Menschen zu machen.

Ein respektvoller & einfühlsamer Umgang mit den Kindern vermittelt Wertschätzung & Anerkennung. Wir bemü-

hen uns, den Entwicklungsbedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und setzen auf Beziehungsarbeit in der Förderung der Selbstkompetenz, Sozialkompetenz & Sachkompetenz.

Unser Kindergarten wird – je nach Anmeldesituation – von 30 – 35 Kindern im Alter von 2 ½ Jahren bis zum Schuleintritt, aufgeteilt in 2 Gruppen, besucht. Diese breite Altersstreuung ist Herausforderung & Chance zugleich – unterschiedlichste Bedürfnisse der Kinder, aber auch vielfältigste soziale Erfahrungen sind Teil unseres Kindergartenalltags. Seit 2018 ist unsere Einrichtung zertifiziert als „Gesunder Kindergarten“, d.h. es wird ein besonderes Augenmerk



gelegt auf Bewegung, Ernährung und seelisches Wohlbefinden.

„Erkläre mir, und ich vergesse. Zeige mir und ich erinnere mich. Lass es mich tun, und ich verstehe!“ (Konfuzius)



FrauenBerufsZentrum (FBZ) Grieskirchen

Das FrauenBerufsZentrum (FBZ) in Grieskirchen berät im Auftrag des AMS arbeitsuchend gemeldete Frauen aus dem Bezirk Grieskirchen. Parallel zu einer 12-wöchigen Schulung für jeweils 20 Frauen bietet das FBZ auch ein Job- und Infocafé an, das jeden Donnerstag von 15:00 – 18:00 Uhr für **alle** interessierten Frauen des Bezirks seine Pforten geöffnet hat, um Fragen beruflicher oder privater Natur ansprechen zu können.

Zusätzlich organisieren wir monatlich kostenlose Vorträge zu Frauen relevanten Themen:

23. April 2020, 15:00 – 16:30 Uhr So weiblich kann Logistik sein!

Referentin: Renate Schneeberger, Mitarbeiterin bei Schenker/Seefracht

28. Mai 2020, 15:00 – 16:30 Uhr Strategien zur Konfliktbewältigung. Konflikte erkennen und erfolgreich lösen.

Referentin: Gudrun Scharax, Dipl. Berufs- und Sozialpädagogin, zert. Erwachsenentrainerin

18. Juni 2020, 15:00 – 16:30 Uhr

Lebenslauf oder Kurzprofil? – Ihr Jobticket!

Referentin: Dr.ⁱⁿ Brigitte Jaros, Beraterin FBZ

Darüber hinaus stehen **wiederkehrende Angebote** auf unserem Programm:

Frauen-Programmier-Treff - Finden Sie heraus, ob Ihnen Arbeiten am Computer Freude macht!

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 16:00 – 18:00 Uhr

Professionelle Bewerbungs-Fotoshootings (kostenlos)

30. Jänner, 26. März, 27. Mai 2020, Beginn: 15:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im **FrauenBerufsZentrum, Stadtplatz 40/ EG, 4710 Grieskirchen** statt.



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt.

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist

es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

EW-Statistik per 31.12.2019

Die Zahl der Hauptwohnsitze (HWS) betrug 922 (456 männlich, 465 weiblich), davon entfielen 863 auf Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft (= in 93,70 %) und 59 auf Personen mit anderen Staatsbürgerschaften (entspricht 6,30 %).

Die Einwohnerzahl gemessen an den HWS ist somit seit dem 31.12.2018 um **1,99 %** gewachsen.

Die Anzahl der Personen mit NWS blieb mit 30 Personen (= minus 1 Person mit NWS) nahezu unverändert. Von den 58 ausländischen MitbürgerInnen haben 14 Personen die deutsche, 13 die ungarische, 10 die bosnisch-herzegowinische, 7 die polnische, 6 die slowakische, 3 die thailändische sowie jeweils 1 Person die äthiopische, kroatische, italienische, rumänische bzw. russische Staatsbürgerschaft.

Die Einteilung nach Religionen weist folgende Zahlen auf: Römisch-katholisch 742, ohne religiöses Bekenntnis 128, evangelisch A.B. 21, islamisch 17. Kirche Jesu Christi HLT, buddhistisch, neuapostolisch, und andere je 2. Christengemeinschaft, Jehovas Zeugen, rumänisch-orthodox, russisch-orthodox je 1.

Einteilung nach Zivilständen: 442 ledig, 396 verheiratet, 45 geschieden, 38 verwitwet

Einteilung nach Ortschaften: (in Klammer der Vergleich zu 2018)
Aistersheim 428 (+19), Augassen 49 (-1), Auwiesen 71 (+5), Edt 26 (-4), Grub 14 (=), Haid 17 (+1), Haidenheim 29 (+1), Himmelreich 35 (+2), Kottlingaistersheim 33 (=), Pöttenheim 52 (+1), Rakesing 23 (+5), Thalheim 42 (+2), Viertlbach 102 (+9)

Haushaltszahlen:

Die Zahl der Hauptwohnsitz-Haushalte betrug per 31.12.2019 **353 HWS-Haushalte**, das entspricht einem Plus von 8 HWS-Haushalten. Die Zahl der Nebenwohnsitz-Haushalte reduzierte sich von 5 auf **4 NWS-Haushalte**.

Aus dem Standesamt: Aistersheim durfte im Jahr 2019 **12 neue Erdenbürger** willkommen heißen. **3 Ehepaare** schlossen 2019 den Bund fürs Leben und durch Todesfälle mussten wir von **4 Personen Abschied** nehmen.

Weiters:

6 Kinder sind seit September 2019 als ABC-Schützen in der 1. Klasse der Volksschule fleißig am Lernen!

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien wie zum Beispiel:

■ **Dinoland im Agrarium Steinerkirchen**

Das Dinoland ist eine spektakuläre Erlebnis-Ausstellung, in der Besucher in die Epoche der Urzeitgiganten eintauchen. 60 Sauriermodelle bilden dabei eine beeindruckende Kulisse: Vom acht Meter hohen Tyrannosaurus Rex, dem 2 Tonnen schweren Triceratops mitsamt Babys, dem 30 Meter langen Diplodocus, dem Stegosaurus, Iguanodon, uvm. Neben den zahlreichen Exponaten bietet die Ausstellung ein großes Entertainment-Angebot für Klein und Groß. Vom 16. April bis 31. Mai erhalten Familien gegen Vorlage der OÖ Familienkarte einen Rabatt von 8 Euro auf das Familienticket.

■ **Naturerlebnis auf 5000 m² am Baumkronenweg Kopfung**

Besucher wandern in luftiger Höhe auf einem Steg von einer Baumkrone zur nächsten und genießen dabei eine herrliche Aussicht über die Region Sauwald. Die Holzkonstruktion schwingt sich auf einer Länge von mehr als 1.000m bis auf eine Höhe von über 20m zwischen den Baumkronen. Vom 40m hohen Erlebnisturm blickt man ins Innviertel, Bayern und Salzkammergut. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten von 15. bis 30. April eine 50 %ige Eintrittsmäßigung und bezahlen für das Familienticket somit nur mehr 15 Euro (statt 30 Euro).

■ **Badespaß in der Piratenwelt den ganzen Mai**

Spaß und Action garantiert ein Besuch im Aquapulco in Bad Schallerbach. Nicht nur Kinderherzen schlagen höher, wenn Oberpirat Captain Splash in der Piratenbucht zur Pirates Show mit Musik, Rauch und Lichteffekten ruft. OÖ Familienkarten-Inhaber können die Piratenwelt den ganzen Mai zum Halbprijs besuchen. Preisbeispiel: 2 Erwachsene und 2 Kinder zahlen 48 Euro (statt 95 Euro). Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.aquapulco.at.

■ **Kinoerlebnis bei Star Movie zum Spitzenpreis im Mai**

Gemeinsam in die magische Welt des Kinos eintauchen und ein Filmhighlight in der höchsten Qualität auf der großen Leinwand erleben. Star Movie und die OÖ Familienkarte laden den ganzen Mai über zum großen Familien-Kinomonat ein. Dabei bezahlt jede auf der OÖ Familienkarte eingetragene Person nur 6 Euro pro Ticket. Informationen:

■ **Therme Geinberg und OÖ Familienkarte verlängern den Muttertag**

Die Therme Geinberg und die OÖ Familienkarte möchten den Müttern für die unverzichtbare Arbeit Anerkennung und Wertschätzung entgegenbringen und bedanken sich mit einem besonderen Geschenk, indem sie den Muttertag für alle Mütter verlängern. Von 11. bis 15. Mai erhalten diese gegen Vorlage der OÖ Familienkarte den Tageseintritt in die Therme zum halben Preis! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: Therme 14,25 Euro (statt 28,50 Euro), Oriental World Aufpreis: 15,00 Euro (statt 25,00 Euro). Diese Aktion gilt auch für begleitende Großmütter.

■ **Fest der Natur am 20. Juni im Linzer Volksgarten**

Neben abwechslungsreichen Lern-, Spaß- und Spieleprogrammen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad und Informationsgehalt bietet Österreichs größtes Naturfest einen Tag mit viel Natur und Musik und sehenswerten Künstlern. Basteln, malen, klettern, laufen, musizieren, Kinder schminken, töpfeln, Bioweckerl backen, lustige Gewinnspiele und viele Überraschungen erwarten Klein und Groß und laden zum Verweilen ein.

Alle Informationen zu diesen und weiteren Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf

www.familienkarte.at

